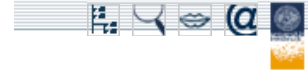


Donnerstag, 13. Mai 2004

Fakten Service Fakultäten Studium Forschung

/ ipoint/ news/ uni\_und\_kultur/

[Schnellsuche]  Go

[iPoint](#)  
[Web-Mail](#)  
[Druckansicht](#)  
[Nur Text](#)

[Die Entdeckung der Entstehung massereicher Sterne](#)

[Harmonisierungsprozess europäischer Universitätsstudien](#)

[Den Engerlingsräubern auf der Spur](#)

[Forschungsprojekt zur Kosaken-Tragödie von 1945](#)

[Events und Festivals im Mittelpunkt der Forschung](#)

[>>News Archiv](#)

## Italienisches Theater an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



7.5.2004

In der Aula des Canisianum hat am vergangenen Freitag eine Theateraufführung der Theatergruppe "Teatro Italiano" in italienischer Sprache stattgefunden. Diese Aufführung war der Auftakt zu den Veranstaltungen im Rahmen des 100jährigen Bestehens des Instituts für Romanistik.

"Wirtshaus Goldoni" hieß das Stück und ist eine Collage aus bekannten Komödien Carlo Goldonis. Gespielt wurde von Studierenden der LFU Innsbruck und Kursbesuchern des Italienischen Kulturinstituts sowie vom Personal des Italienischen Konsulats unter der Leitung von Gianfranco Evangelista aus Rom. Komik, Unterhaltung, Moral und Duelle, Intrigen und Verwechslungen, einfache aber wirkungsvolle Bühnenbilder haben die Zuschauer für fast zwei Stunden begeistert und in die magische Atmosphäre der Lagunenstadt entführt. Die Theateraufführung war die Abschlussveranstaltung eines Projektseminars, ein Lehrveranstaltungstypus, der am Institut für Romanistik neu eingeführt wurde und die Veranstaltung am Freitag soll als konkretes "Endprodukt" der Lehrveranstaltung angesehen werden.

In monatelanger Theaterarbeit haben die beiden Leiter, Mag. Carla Festi Leidlmair und Dr. Angelo Pagliardini, in Zusammenarbeit mit dem Regisseur Gianfranco Evangelista, den Studierenden die Möglichkeit gegeben, mit der Welt des Theaters vor und hinter den Kulissen vertraut zu werden und so neue Fertigkeiten zu erwerben, die nicht nur für die Bühne sondern auch für das Leben wichtig sind, wie etwa Teamfähigkeit, Offenheit für kreative Lösungen und systematische Annäherung an neue Aufgabenstellungen. Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, durch die Mitarbeit universitärer und außeruniversitärer Partner und Einrichtungen entstandene Synergien für die Umsetzung eines Kulturprojekts zu nutzen. Als Partner konnten in diesem Zuge das Italienische Kulturinstitut, das Büro für Internationale Beziehungen der LFU Innsbruck, die Kulturabteilung des Landes Tirol sowie die Hypo Bank Tirol gewonnen werden.

### Die Theatergruppe "Teatro italiano" der Universität Innsbruck

"Teatro italiano" ist eine offene Gruppe von Laienschauspielern, die nun bereits bei der dritten Inszenierung ist. Unter der Koordination von Mag. Carla Festi Leidlmair vereinigt die Gruppe deutsch- und italienischsprachige Studierende, Lehrer und Freunde der italienischen Sprache und Kultur, die ein „Theaterabenteuer“ mit einem Sprachkurs kombinieren möchten. Italienisch lernen und dabei Theater spielen! Und: umgekehrt geht's auch! (bb)

(© [Büro für Öffentlichkeitsarbeit](#), Universität Innsbruck)

Link:

[Institut für Romanistik](#)

•

[Als E-Mail versenden](#)

© 2000 - 2004 Universität Innsbruck - Alle Rechte vorbehalten

[Hilfe](#) | [Mail an Webmaster](#)